

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 35 (2022)
Heft: [2]: Werkplatz Spezial : Schlau geplant

Rubrik: Haptisch, visuell und digital planen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Haptisch, visuell und digital planen

Der Bauspezialist Richner präsentiert im neuen Gewerbehause Yond in Zürich alles rund um Badplanung. Im «Future Showroom» stehen der Kundschaft Konfigurationsboxen und 3-D-Animationen zur Verfügung.



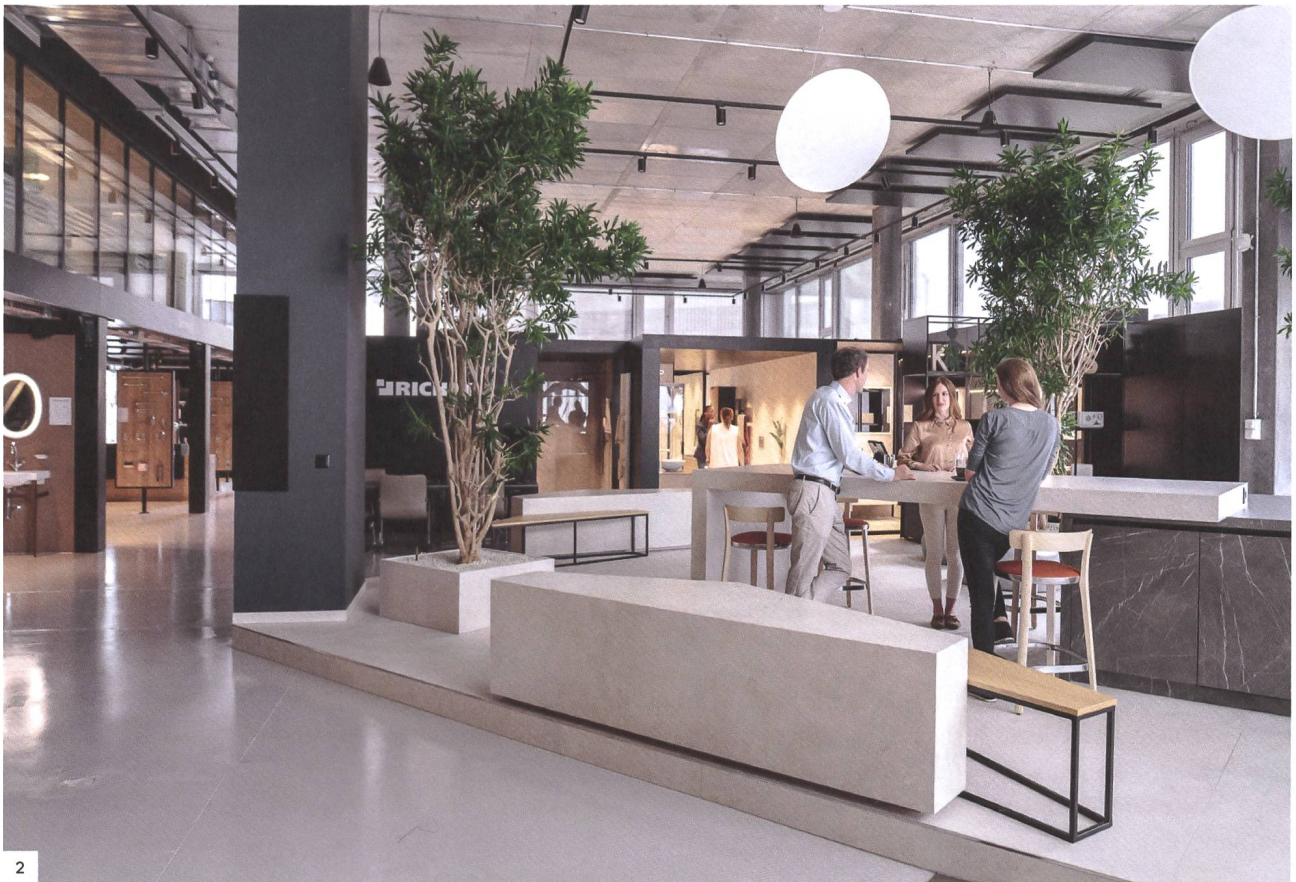
Für die Planungsfachleute von Richner ist klar: «Gute Planung ist die halbe Miete.» Wer in der neusten Ausstellung im Yond-Gebäude an der Albisriederstrasse in Zürich einen Termin vereinbart, erhält einen Fragebogen. Darin geben Kundinnen oder Planungsfachleute die Eckdaten des geplanten Badezimmers an: Wie gross ist das Budget? Welches sind die Stilvorlieben? Wie gross ist das Bad?

Liegen diese Grundinformationen vor, können die Beraterinnen die Kundschaft zielgerichtet durch den Showroom führen. Das vereinfacht und verkürzt den Weg zum neuen Bad. In verschiedenen Konfigurations- und Stilboxen werden fertig eingerichtete Badezimmer in unterschiedlichen Stilen und Ausstattungen gezeigt, alle in realistischen Grössen. Für die Wahl der Armaturen, Waschbecken, Duschen oder WCs kann der Kunde anhand einer vollständigen Übersicht

aller Modelle das Passende aussuchen. Dank den QR-Codes auf den einzelnen Modellen und Produkten entstehen in den Konfigurationsboxen komplette Materiallisten inklusive Preisen und Ausführungsoptionen. Noch einen Schritt weiter geht der Platten-Konfigurator. Mit dieser Eigenentwicklung von Richner lassen sich Platten und Fliesen nach Anwendungsbereich, Optik, Farbe, Budget und Format suchen und in einer 360-Grad-Visualisierung anschauen. Gefällt die Auswahl, kann die Kundin die Platten im Showroom auch haptisch prüfen.

In der neuen Ausstellung lassen sich Armaturen und Waschbecken nach Belieben zusammenstellen. Im Live-Test findet die Kundschaft die ideale Brause, den bevorzugten Duschkopf, und selbst das Sprudeln der Whirlwanne ist mit Hand und Ohr zu erleben. Das erleichtert Entscheidungen und verhindert Fehlplanungen. Nach dem Besuch aller Ausstellungsbereiche geht es an einen der Screens. Hier sehen die Kundinnen ihre Auswahl in einer 3-D-Visualisierung. Entspricht →

- 1 Seinen neusten Showroom hat Richner im «Gewerbehaus der Zukunft» eingerichtet.
- 2 Die überhohen Räume bieten den Nutzerinnen fast grenzenlose Möglichkeiten.



2



3

→ diese ihren Vorstellungen, erhalten sie einen Print. Zu Hause können sie über einen per E-Mail versandten Link das Ganze noch einmal begutachten und bei Bedarf mit dem Berater anpassen. Wenn alles stimmt, bekommt der Installationspartner von Richner die Apparatelisten und die technischen Zeichnungen.

Im Live-Test findet die Kundschaft die ideale Brause, den bevorzugten Duschkopf, und selbst das Sprudeln der Whirlwanne ist direkt zu erleben.

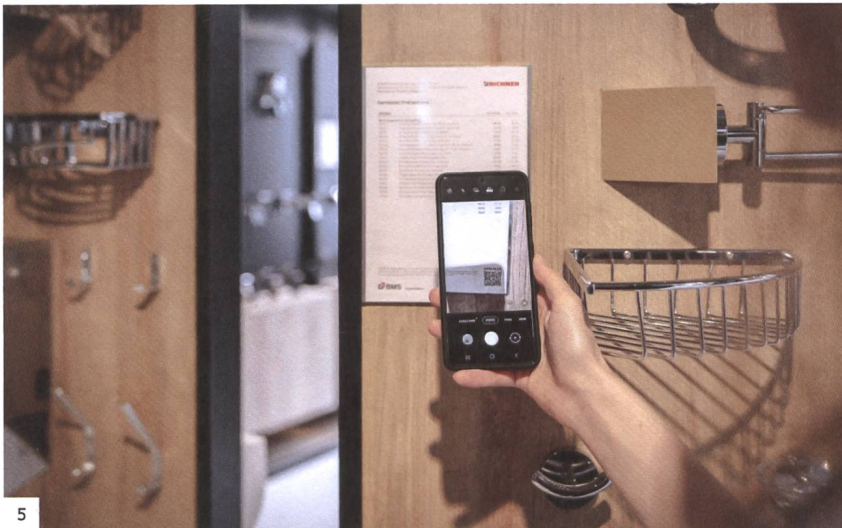
Der «Future Showroom» von Richner, der vorerst einzige mit dem neuen Konzept, wird laufend weiterentwickelt und verbessert. Er befindet sich in einem Neubau, der auch schon als «Gewerbehause der Zukunft» bezeichnet wurde. Auf dem früheren Siemens-Albis-Areal hat Architekt Lukas Küng vom Büro Slik 26 000 Quadratmeter Nutzfläche in über-

hohen Räumen entworfen. Die sechs Kuben von Yond sind durch insgesamt 18 Fussgängerbrücken miteinander verbunden. Rund 90 Millionen Franken hat Swiss Prime Site hier investiert. Vom Grundriss bis zur Elementfassade aus Aluminium folgt die Architektur dem Gebot der Einfachheit. In den 5,5 Meter hohen, voll verglasten Räumen spielen die Mieter und die Nutzerinnen die Hauptrolle, betont der Architekt. Sie haben fast grenzenlose Möglichkeiten, sich einzurichten. Die Raumhöhe und ein Baukastensystem ermöglichen auch Zwischenböden. Das Gewerbehause Yond wurde im September 2021 für sein zukunftsweisendes Konzept mit einem der Preise für gute Bauten in der Stadt Zürich ausgezeichnet. ☉



4

- 3 Aus einer vollständigen Übersicht der Armaturen, Waschbecken, Duschen und WCs kann der Kunde das Passende aussuchen.
 - 4 Welcher Duschkopf ist der beste? Der 1:1-Test macht die Wahl einfacher.
 - 5 Dank den QR-Codes entstehen in den Konfigurationsboxen komplette Materiallisten.
 - 6 Zuerst wird die Fliese digital ausgewählt, dann im Showroom auf ihre Haptik geprüft.
- Fotos: Daniel Ammann



5



6



Richner | BR Bauhandel AG
Showroom im Yond
Albisriederstrasse 253
8047 Zürich
+44 438 25 25
zuerich.richner@bmsuisse.ch
www.richner.ch